



**Leitsatz 7:  
Die Erziehenden verstehen  
sich als sprachliche Vorbilder.**

7

Kinder ahmen Klänge, Wörter, Sätze und Sprachkonstruktionen nach und probieren Sprache aus. Die Erwachsenen sind sprachliche Vorbilder: Ihre Ausdrucksweise, ihre Formulierungen, ihr Umgang mit Sprache wird von den Kindern übernommen.

Dies bedeutet für das pädagogische Handeln:

- Alle Erziehenden sind sich bewusst, dass sie sprachliche Vorbilder sind. Sie achten darauf, dass sie korrekt sprechen und sich lebendig ausdrücken.

Dies bedeutet für den Alltag in der Tagesbetreuung:

- Die Erziehenden pflegen einen lustvollen und kreativen Umgang mit Sprache, sie erzählen Geschichten und motivieren zum Sprechen.
- Die Erziehenden reflektieren ihr Sprachverhalten.
- Personal mit ungenügenden Deutschkenntnissen bildet sich in deutscher Sprache weiter.

Dies bedeutet für unsere Institution:

